

ist. Dagegen ist die Fördermenge beim Braunkohlenbergbau im Vergleich zum Vorjahre wieder etwas angewachsen, der Gesamtwert der Förderung und der Durchschnittspreis haben auch hier eine beträchtliche Steigerung erfahren.

Wie sich die Kohlenförderung des Berichtsjahres nach Wert und Menge auf die einzelnen Abbaubezirke verteilt, und welche Veränderungen hier im Vergleich zum Vorjahre eingetreten sind, ergibt folgende Darstellung über

Menge und Wert der Kohlenförderung Sachsens im Jahre 1918  
und ihr Verhältnis zum Vorjahre.

Berginspektions- bezirk.	Fördermenge.			Wert der Förderung.		
	1918	+ Zunahme } gegen das - Abnahme } Vorjahr.		1918	+ Zunahme } gegen das - Abnahme } Vorjahr.	
		überhaupt	vom Hundert.		überhaupt	vom Hundert.
	Tonnen.	Tonnen.		Mark.	Mark.	

a) Steinkohlen.

Stollberg . . . . .	1 974 546	- 87 392	- 4,2	58 855 966	+ 12 556 747	+ 27,1
Dresden . . . . .	414 003	- 35 400	- 7,9	10 230 558	+ 1 605 741	+ 18,6
Zwickau I und II	2 236 669	- 45 509	- 2,0	61 638 325	+ 13 955 731	+ 29,3
Summe	4 625 218	- 168 301	- 3,5	130 724 849	+ 28 118 219	+ 27,4

b) Braunkohlen.

Leipzig . . . . .	5 377 690	+ 443 259	+ 9,0	26 122 152	+ 7 899 717	+ 43,4
Dresden . . . . .	1 363 543	- 32 083	- 2,3	6 842 185	+ 1 995 142	+ 41,2
Summe	6 741 233	+ 411 176	+ 6,5	32 964 337	+ 9 894 859	+ 42,9

Die Steinkohlenförderung hat hiernach unter dem Einflusse der vorstehend geschilderten Verhältnisse ihrer Menge nach im Vergleiche zum Vorjahre in allen Inspektionsbezirken abgenommen, verhältnismäßig am stärksten im Dresdener Bezirke, während gleichzeitig der Gesamtwert der Förderung infolge der Preissteigerung in sämtlichen Bezirken eine erhebliche Erhöhung erfahren hat. Die Braunkohlenförderung hat ihrer Menge nach im Leipziger Bezirke zugenommen, im Dresdener Bezirke aber abgenommen, während sie ihrem Werte nach bei beiden Bezirken eine bedeutende Steigerung erfahren hat.

Menge und Wert der gleichfalls sehr wichtigen Briketterzeugung im Berichtsjahre und ihr Verhältnis zu der Erzeugung der vorausgegangenen Jahre ergibt nachstehende Zusammenstellung: